

Laudatio
von
Landrat Franz Meyer
anl. der Auszeichnung von Herrn Theo Zischka
mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten
für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern
am 24. Februar 2017 auf Schloss Neuburg



- Es gilt das gesprochene Wort! -

Am 30. November 1978 begann die „Ära Theo Zischka“ bei der Schützengesellschaft Dommelstadl 1881 e.V.. Hier trat er als 23jähriger ein und übernahm schon 1982 das Amt des 2. Schützenmeisters. Das blieb er 3 Jahre lang.

Von 1985 bis zum Jahr 2015 war Theo Zischka dann 1. Schützenmeister. Das sind 30 Jahre.

Somit war er länger als drei Jahrzehnte ohne Unterbrechung in führender Position ehrenamtlich tätig und hielt „seiner Schützengesellschaft“ die Treue.

Derzeit hat der Schützenverein rd. 120 Mitglieder, darunter zahlreiche Jugendliche, die in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole vorbildlich betreut werden.

Die Jugendarbeit hat im Verein einen hohen Stellenwert. Dieses Engagement hatte Erfolg: Über mehrere Jahre hinweg nahm eine Jugendmannschaft an den Gau-Rundenwettkämpfen teil.

Als leidenschaftlicher Schütze lenkte und leitete Theo Zischka nicht nur den Verein, sondern war in all den Jahren auch selbst in verschiedensten Disziplinen aktiv, an Wettkämpfen beteiligt und dabei überaus erfolgreich.

Theo Zischka war etliche Male Schützenkönig „seiner“ Schützengesellschaft in der Disziplin Luftpistole und im Luftgewehr und mehrere Male Gewinner der Gemeindemeisterschaften.

Zahlreiche Wettkämpfe wurden bestritten und auch selbst durchgeführt. Dazu gehören auch die alljährlichen Gemeindemeisterschaften.

Dieser Wettkampf wird von der Schützengesellschaft Dommelstadl im Wechsel mit den Feuerschützen Zipf durchgeführt. Grundgedanke dieser Meisterschaft war, dass damit das Zusammenwachsen der Gemeindehauptorte Neukirchen und Dommelstadl/Neuburg gefördert werden soll.

Auch die sonstigen Veranstaltungen des Vereins, wie zum Beispiel das mehrtägige Schützenfest mit Fußballturnier, der große Frühschoppen mit Blaskapellen oder die

neuen „Highland-Games“ sind beliebt und bereichern das Gemeinschaftsleben der Gemeinde.

Seit dem Jahr 2000 ist die Schützenwallfahrt zur Tradition geworden und wird alljährlich zusammen mit den Feuerschützen Zipf und dem Schützenverein der österreichischen Partnergemeinde Wernstein am Inn durchgeführt.

Höhepunkt der Vereinsgeschichte war zweifellos die 125-Jahr-Feier im Jahr 2006, die als großes viertägiges Schützenfest mit 40 geladenen Vereinen und zahlreichen Gästen aus nah und fern begangen wurde.

Hauptverantwortlich für die Vorbereitung und Durchführung und damit auch dem Gelingen dieser großen Veranstaltung war die Vorstandschaft mit Theo Zischka an der Spitze.

Die Freude am Schießen, der Zusammenhalt und die Geselligkeit im Verein und auch die persönlichen Erfolge waren für Theo Zischka immer Antrieb und Motivation, die Geschicke des Vereins über drei Jahrzehnte hauptverantwortlich zu leiten.

Aufgrund dieses Einsatzes wurden ihm auch viele Auszeichnungen des Schützenverbandes zuteil.

Man kann mit Recht sagen, dass Theo Zischka die Schützengesellschaft Dommelstadl geprägt und weiterentwickelt hat.

Im Jahr 2015 trat Theo Zischka nach drei Jahrzehnten als 1. Schützenmeister ab und übergab die Verantwortung an Rudolf Mauder, dem bisherigen 2. Schützenmeister.

Lieber Theo Zischka,

es freut mich sehr, dass ich als Höhepunkt der aktiven ehrenamtlichen Tätigkeit in verantwortungsvoller Position das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten übergeben darf.

Ich übergebe dieses Ehrenzeichen als äußeres Zeichen der Wertschätzung und der Anerkennung für die hohen Verdienste um die Schützengesellschaft Dommelstadl und die Bürgerschaft der Gemeinde Neuburg a. Inn.